

Fürbitten

4

Lasst uns beten zu unserem Herrn Jesus Christus, der in die Welt gekommen ist, um sie zu retten: Christus höre uns!

Wir beten für unseren Erzbischof Ludwig Schick, der heute vor 10 Jahren zum Bischof von Bamberg ernannt wurde: Segne sein unermüdliches Wirken für unser Erzbistum und die Weltkirche und lass es Frucht bringen. Christus höre uns!

Wir beten für die vielen Menschen, die unter ungerechten wirtschaftlichen Strukturen und politischen Verhältnissen leiden. Christus höre uns!

Für die Opfer von staatlicher Gewalt und Willkür; für die Völker, die sich friedlich und beharrlich zum Wohl der Menschen einsetzen. Christus höre uns!

Für die Zweifelnden, die sich ihres Glaubens versichern wollen, und für die Glaubenden, die ihnen in ihrem Zweifel beistehen. Christus höre uns!

Für Forscher und Archäologen, die auf der Suche nach Zeugnissen zur Vergewisserung des Glaubens sind. Christus höre uns!

Für die Unduldsamen, die anderen das Leben schwer machen, und für alle, die zur Besonnenheit aufrufen. Christus höre uns!

Für die, die seelisch oder körperlich krank sind und nicht weiterwissen, und für alle, die noch heute sterben werden. Christus höre uns!

Gott, wir danken dir für den Glauben an Jesus Christus, der uns Rettung gebracht hat für jetzt und in Ewigkeit.

Neunkirchen a.Brand 27.6.2012 um 19.00

Mittwoch der 12. Woche im Jahreskreis / □g Hemma von Gurk / g Cyrill von Alexandrien L 2 Kön 22,8-13; 23,1-3; Ev Mt 7,15-20 Fundamente des kath. Glaubens

Eröffnung	263	1, 3
Einführung		
Bußakt		
Kyrie nicht anzeigen		
Gloria		
Antwortgesang	750	1 + 2
Halleluja	530	4
Kredo		
Opferbereitung	263	4 + 5
Sanctus	497	
Agnus Dei	498	
vor der Kommunion		
zur Kommunion		
Danksagung	223	2 - 4
n.d.Kommunion		
n.d.Segen	223	5
zum Auszug		

1

Einführung

„Die Sonne ist des Himmels Ehr, doch dein Gesetz, Herr, noch viel mehr“ haben wir gerade gesungen. Erhellte das Gesetz wirklich unser Leben? Für viele Menschen heute bedeutet „Gesetz“ Einschränkung, Reglementierung; Gesetze werden längst nicht immer als trostreich, gerecht und wahr empfunden. Umso mehr gilt, dass Gottes Gesetz nicht Menschengesetz ist. Wir können Gottes Verheißung trauen, dass er unser Leben erhellen will!

Dieser Verheißung haben sich auch auf ihre je eigene Art und zu ihrer Zeit die beiden Heiligen des heutigen Tages anvertraut:

die heilige Hemma als Landesmutter von Kärnten und zugleich Gründerin des Bistums Gurk, die im 11. Jahrhundert ihren Besitz für die Stiftung von Kirchen und Klöstern verwendete;

und der heilige Bischof und Kirchenlehrer Cyrill von Alexandrien, der sich in der 1. Hälfte des 5. Jahrhunderts durch seine Schriften besonders für die Darlegung und Verteidigung der Glaubenslehre stark gemacht hat.

-- **Stille** --

Herr Jesus Christus

Du hast mit allen an Dich Glaubenden den Neuen Bund mit Gott durch dein Blut geschlossen

Du willst uns durch die Heilige Schrift im Glauben, in der Hoffnung und in der Liebe erneuern.

Du mahnst uns zur Wachsamkeit gegenüber falschen Propheten.

Tagesgebet

**Barmherziger Gott, du lenkst unsere Wege.
In schwerer Zeit hat die heilige Hemma
(als Landesmutter von Kärnten)
für die Bedrückten und Armen gesorgt.
Gib auch uns die Kraft,
in der Not nicht zu verzweifeln,
sondern auf dich zu schauen und Gutes zu tun.**

**Vater unseres Herrn Jesus Christus,
durch deine Gnade
ist der heilige Bischof Cyrill von Alexandrien
unerschrocken eingetreten für den Glauben,
dass Maria deinen ewigen Sohn geboren hat.
Auch wir bekennen sie als wahre Gottesmutter
und bitten dich:
Rette uns durch die Menschwerdung
deines Sohnes Jesus Christus.**

Gott, Dein Wort bringt Licht und Freude in die Welt.

Es macht das Leben reich, es stiftet Frieden und Versöhnung. Gib, dass wir es nicht achtlos überhören. Mach uns aufnahmebereit. Bring dein Wort in uns zu hundertfältiger Frucht.

Darum bitten wir durch Jesus Christus deine Sohn unseren Herrn und Gott der in der Einheit des Heiligen Geistes mit dir lebt und herrscht in alle Ewigkeit.